



"Branchenhearing Live Entertainment" im Wirtschaftsministerium

30.10.2009



Jens Michow, Präsident des Bundesverbands der Veranstaltungswirtschaft (Foto: idkv)

Berlin/Hamburg - Das **Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie** lädt am 25. November zu einem "**Branchenhearing Live Entertainment**". Mit der Einladung folgt das Ministerium einer Anregung des **Bundesverbands der Veranstaltungswirtschaft**. Dessen Anliegen war es, den aus Sicht des Wirtschaftszweiges bestehenden politischen und gesetzgeberischen Handlungsbedarf in einer separaten Anhörung zu artikulieren.

"Wir wollen in dem Hearing gemeinsam mit zahlreichen hochkarätigen Branchenvertretern nicht nur veranstaltungsrelevante Problemfelder wie zum Beispiel die Erhöhung der GEMA-Tarife oder die existenzgefährdende Umsatzsteuerbefreiungen im Veranstaltungsbereich erörtern, sondern auch das gesamtwirtschaftliche Potenzial des Wirtschaftszweiges aufzeigen", erläutert **Jens Michow**, Präsident des Bundesverbands der Veranstaltungswirtschaft das Anliegen der Veranstaltung. "Die deutschen Veranstalter erwarten als Maßnahmen zur Förderung der Kreativwirtschaft keine Geldgeschenke, sondern erträgliche gesetzliche Rahmenbedingungen, an denen es leider in Teilbereichen erheblich mangelt."

Obwohl im Zuge der Wirtschaftskrise auch der Live-Entertainment-Bereich nach jahrelang stetigen Umsatzsteigerungen 2008 erstmalig einen empfindlichen Umsatzrückgang von immerhin sieben Prozent erlebte, nimmt der Branchenzweig – gleich hinter dem Buchmarkt – mit einem Gesamtumsatz von rund 3,6 Milliarden Euro immer noch die Spitzenposition im Ranking der deutschen Entertainment-Märkte ein. Dies geht aus der neuen "GfK-Studie zum Konsumverhalten der Konzert- und Veranstaltungsbesucher in Deutschland" hervor, die der Bundesverband und das Branchenmagazin "**Musikmarkt & Musikmarkt LIVE!**" beim Hearing in Berlin präsentieren werden.

Die geschlossene Veranstaltung findet im Rahmen der **Initiative Kultur- & Kreativwirtschaft der Bundesregierung** statt. Neben Jens Michow sind als Redner geladen: **Dr. Wolfgang Adlwarth** (GfK Panel Services Deutschland), **Michael Bisping** (A.S.S. Concert + Promotion), **Roland Forster** (Künstleragentur Roland Forster), **Mareke Müller** (OSZ Oberstufenzentrum Handel 1, Berlin), **Michael Schacke** (Undercover), **Hardy Dreier** (Hans-Bredow-Institut), **Paul Woog** (Popbüro Region Stuttgart), **MdB Gitta Connemann** (Enquete-Kommission Kultur in Deutschland), **Dr. Harald Grams** (Grams & Partner), **Marek Lieberberg** (Marek Lieberberg Konzertagentur), **Christian Diekmann** (Deutsche Entertainment AG), **Daniel Winkler** (Bureau d'Export de la Musique Francaise), **Markus Bruns** (Brunetti Management), **Pascal Funke** (Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette, Funke Media). Veranstaltungsort ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.